

Wartung BR73 Trix Express

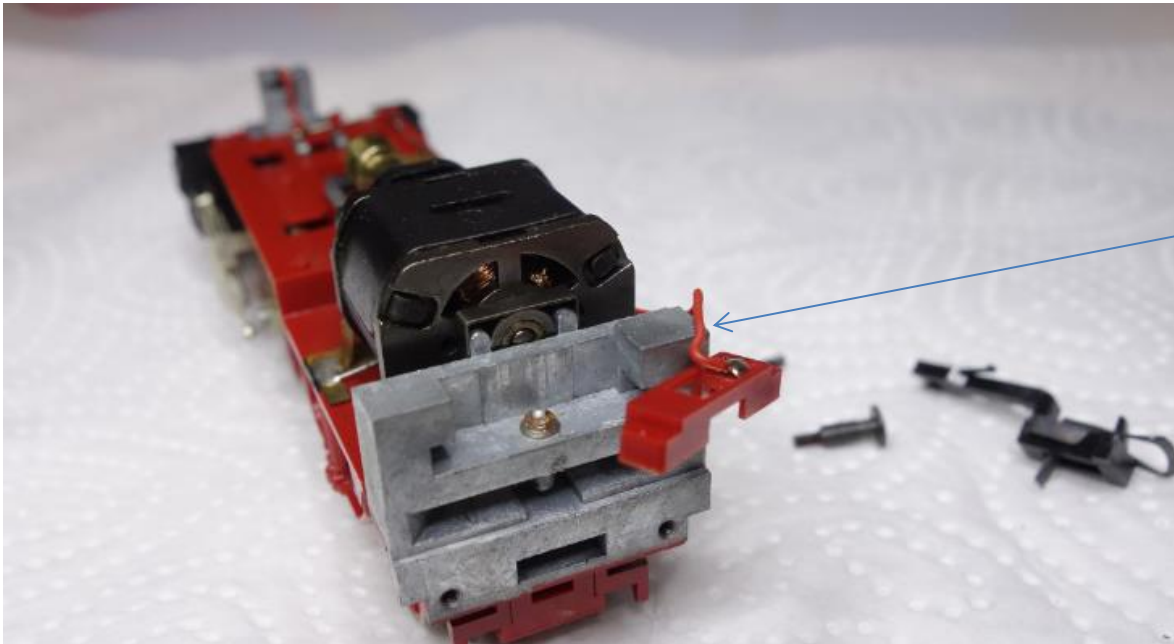




Um das Gehäuse abnehmen zu können, werden die vier Puffer heraus gedreht. Es sind kurze Schrauben, die das Gehäuse fixieren. Die Lampen vorn werden nach oben abgezogen vom Prisma. Die Kupplung hinten wird heraus gezogen

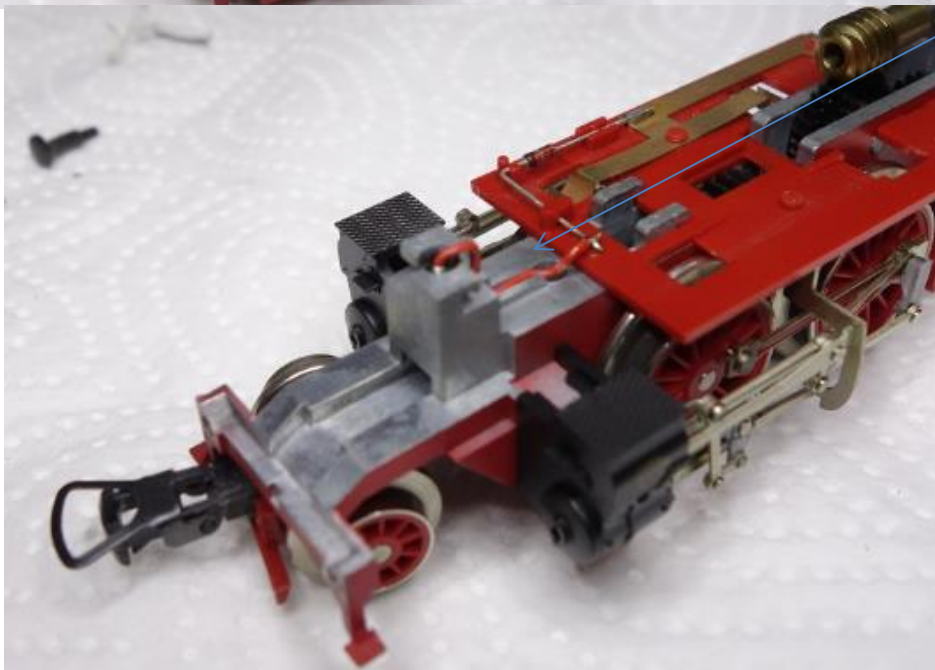


Das Gehäuse kann vorsichtig nach oben herunter gezogen werden



Die Kabelanschlüsse der Lampen vorn und hinten können aus dem Rahmen gezogen werden

Wenn man die Fassung hinten wieder einsetzt, muß man gleichzeitig die Kontaktfeder ganz leicht anheben, damit sie über den Kontakt des Birnchens gleitet



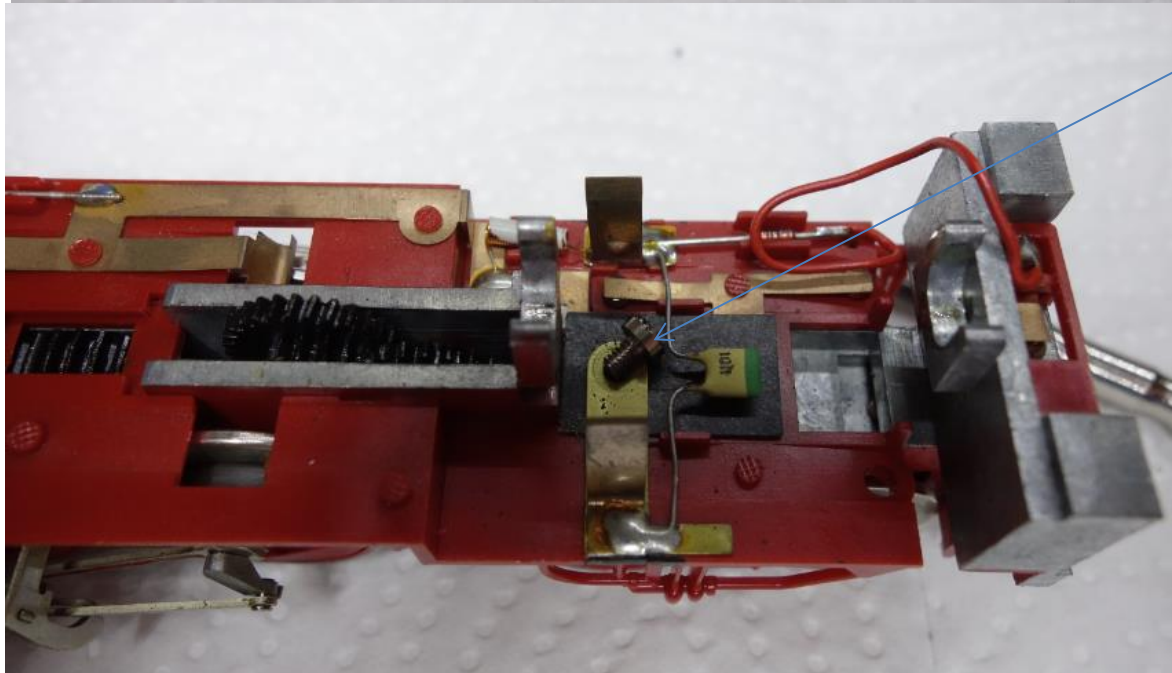
Vorn bei der Montage die Lage des Kabels in der Rinne des Rahmens beachten

Die Birnchen kann man nun aus dem Rahmen heraus fallen lassen

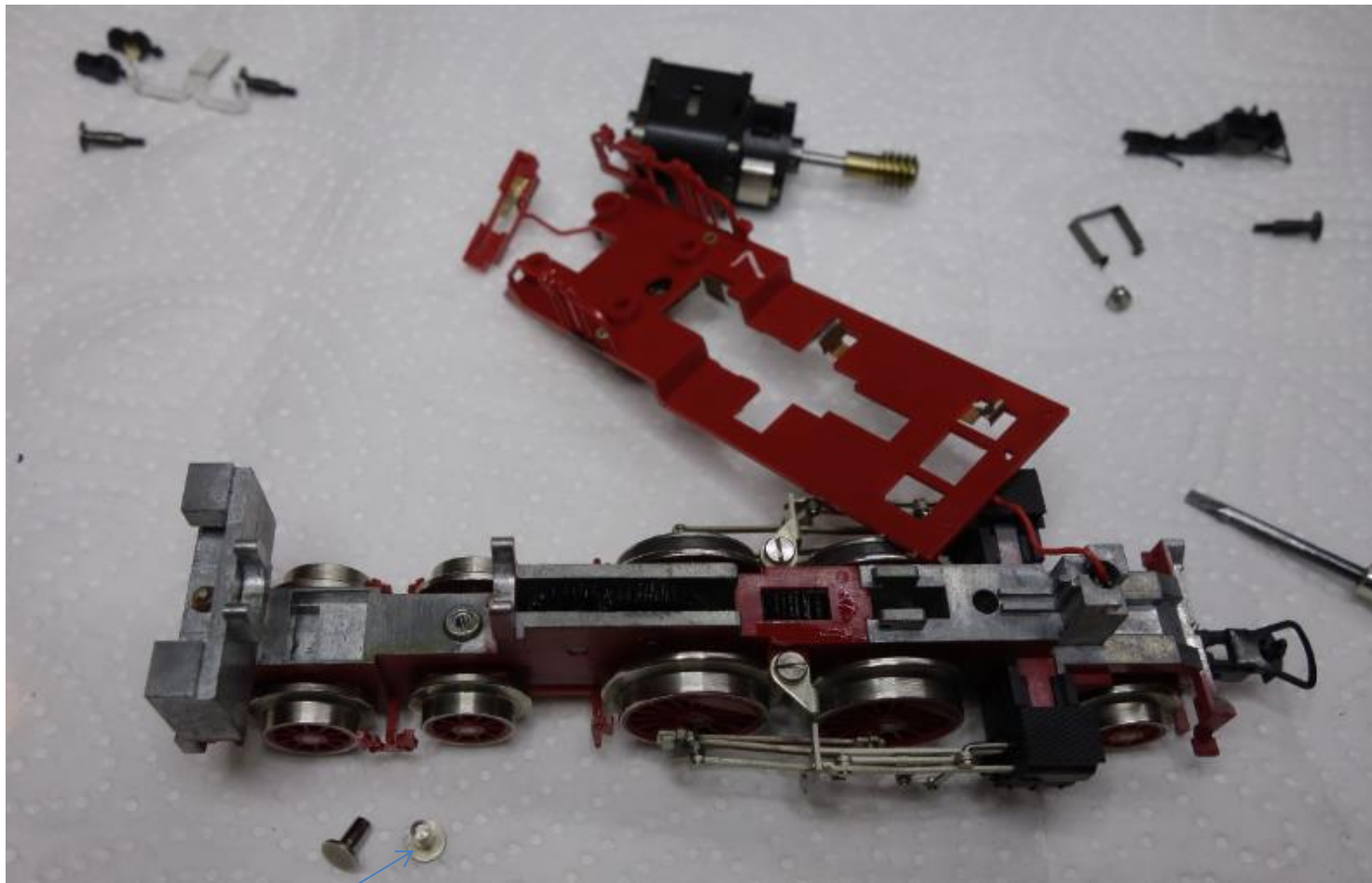


Beim Motor die Oberseite markieren, damit man ihn hinterher wieder polrichtig einsetzt. Um 180° gedreht läuft er sonst falsch herum

Die beiden Federbügel werden mit einem kleinen Schraubendreher **beidseitig** gelöst und nach oben abgenommen. Nicht nur einseitig lösen und dann versuchen, den Bügel heraus zu biegen – Dann kann er brechen!



Eine Schraube fixiert die Platine

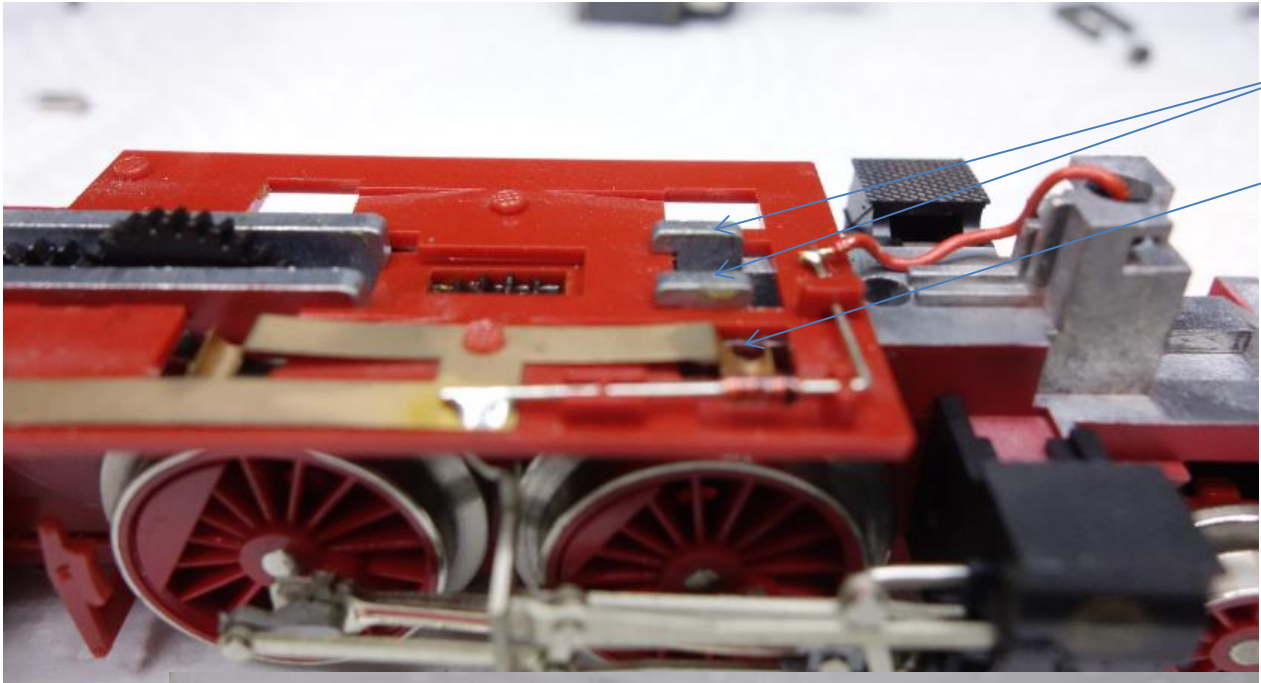


Wenn man die Platine nun nach hinten schiebt, geben die Haltenasen des Rahmens sie vorn frei und man kann sie abheben.

Nun ist das Getriebe zugänglich und man kann es schmieren. Ein wenig Fett auf die Zähne der Zahnräder und jeweils ein winziges Tröpfchen Öl auf die Wellen

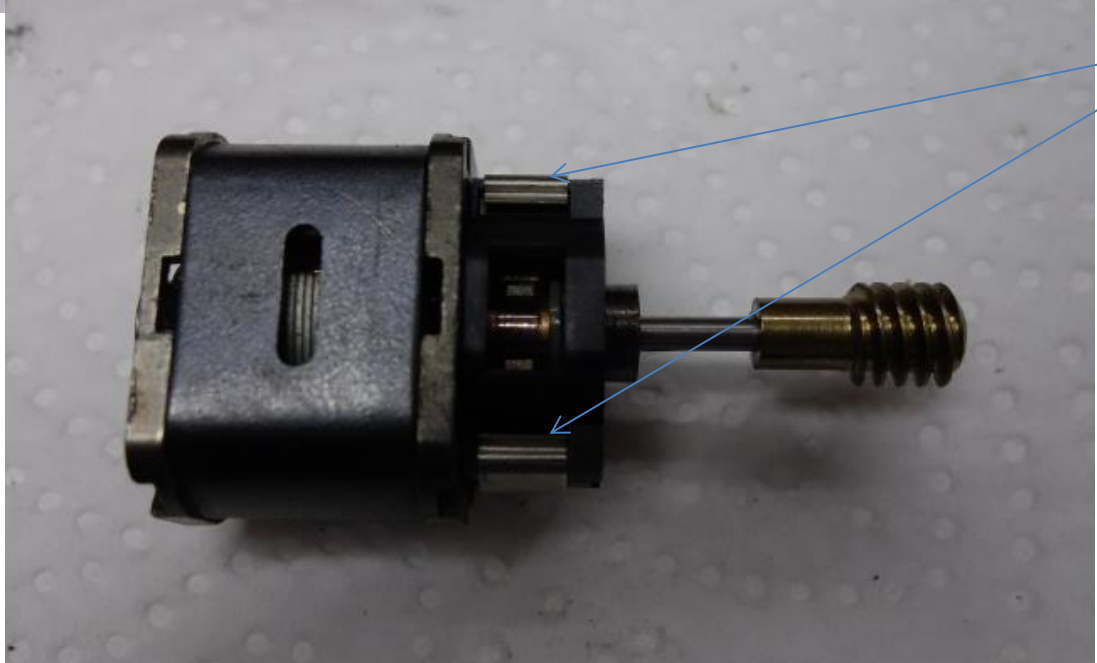
Die Schleiferpilzchen der hinteren Laufräder fallen aus der Platine heraus. Reinigen und zur Montage Platine und Lok über Kopf halten.

Die Schleiferpilze der linken Fahrzeugseite entferne ich. So laufen die Räder besser und werden nicht von den Pilzen festgehalten



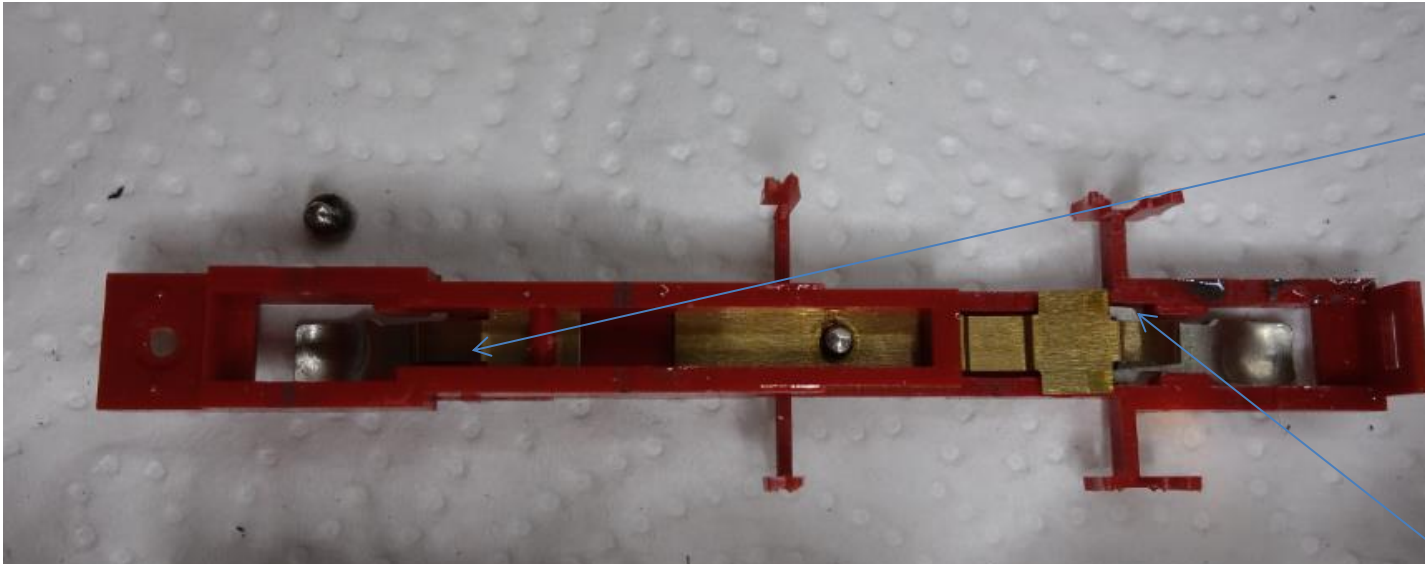
Hier sieht man die vorderen Haltenasen der Platine

Die Radschleifer reinigen!



Unter den Federklammern am Motor sitzen die Kohlebürsten mit ihren Federn. Man kann sie mit einem kleinen Schraubendreher abclipsen -> Vorsicht, denn sie fliegen gern davon.

Die Kohlen ggf. ersetzen, die Kanäle ausblasen und eventuell den Kollektor reinigen

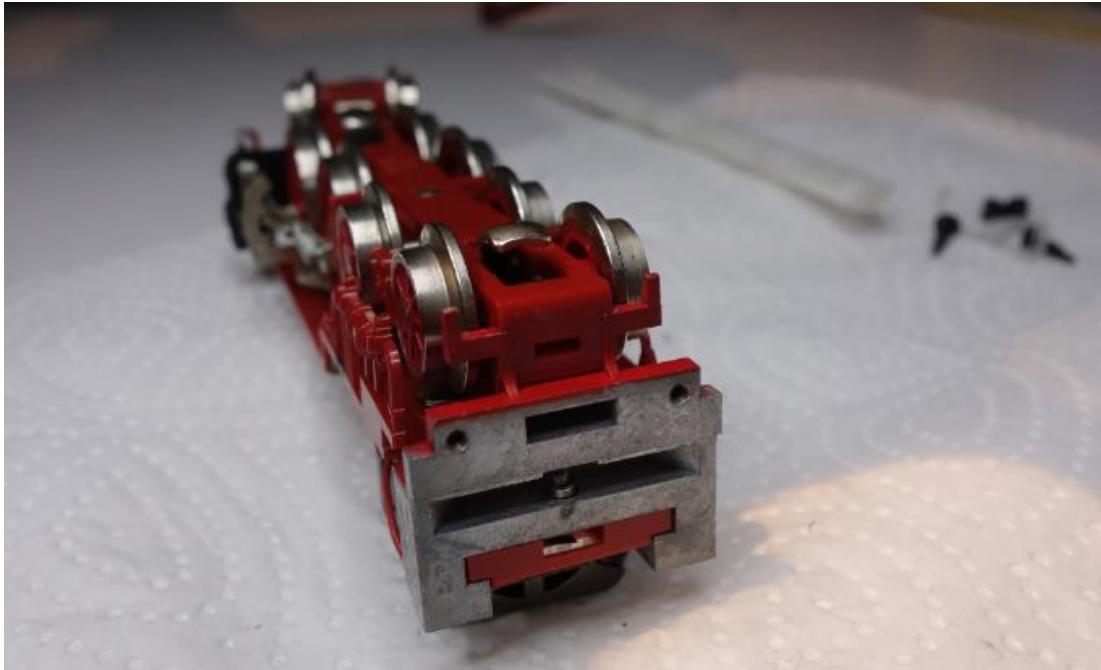


Die Federn der Mittelschleifer etwas nachbiegen, damit sie die Schleifer ordentlich auf das Gleis drücken. Die Schleifer ggf. ersetzen.



Achslager reinigen und neu schmieren. Die Räder auch reinigen – dabei die Kontaktflächen der Radschleifer nicht vergessen.

Das Gestänge nicht ohne Notwendigkeit demontieren. Die Zapfen kann man heraus ziehen. Dazu hebel ich mit einem kleinen Schraubendreher und den Augen der Kuppelstange. Besonders die Plastikkurbeln an der Treibachse vorsichtig behandeln und nicht mit einer Zange direkt daran ziehen!



Die Bodenplatte mit den Schleifern wird neben den beiden Schrauben auch hinten von einer Rastnase gehalten -> Bei der Montage wieder ordentlich einrasten.

Die beiden vorderen Lampen bei der Montage wieder so weit auf die Prismen drücken, daß sie spürbar einrasten. Sonst gehen sie später leicht verloren



Das Gehäuse war bei meiner Lok kräftig verstaubt. Ich habe es mit handwarmen Wasser mit einem Spritzer Spülmittel und einem weichen Pinsel gereinigt. Hinterher mit Druckluft ausblasen und gut trocknen lassen. Keinesfalls mit einem Lappen reiben, um die Beschriftung nicht zu beschädigen.